

23. August 2001

### **NÖ Tonkünstler in der Sonntagberger Basilika Assistent von Leonard Bernstein dirigiert**

Musikliebhaber werden bei den traditionellen Sonntagberger Chorkonzerten am Samstag, 1. September, um 20 Uhr wieder voll auf ihre Rechnung kommen. Auf dem Programm steht die Messe in Es-Dur von Franz Schubert. Weiters werden die Stücke Intende voci, Arie für Tenor, Chor und Orchester und das Tantum ergo, Es-Dur für 4 Solostimmen, Chor und Orchester (ebenfalls von Franz Schubert) zur Aufführung gebracht. Neben der Aschbacher Chorvereinigung „Musica Aspacensis“ und dem Kammerchor „Cantus Hilaris“ sind auch die Niederösterreichischen Tonkünstler unter der Leitung des norwegischen Dirigenten Arild Remmereit zu hören.

Arild Remmereit ist ein weltweit anerkannter Dirigent, der bereits mit sechs Jahren Klavierunterricht erhielt. Es folgten dann die Trompeten-, Gitarren-, Gesangs-, Kompositions- und Dirigentenausbildung. Dabei absolvierte er auch die Meisterklasse von Zubin Mehta. Als Assistent von Leonard Bernstein arbeitete Remmereit, der elf Sprachen spricht, auch bei Aufnahmen in Wien und in Santa Cecilia in Rom mit.

Von 1992 bis 1994 dirigierte er das Orchester der Ukrainischen Nationalphilharmonie und von 1993 bis 1995 war er künstlerischer Leiter und Chefdirigent an der Ukrainischen Staatsoper. Beide Orchester führte er im Rahmen von Tourneen nach Deutschland, Holland, die Schweiz und Österreich. Seit 2001 ist Remmereit künstlerischer Leiter des Fjord Cadenza Festivals in Skodje, Norwegen. Seine seit 1995 bestehende Zusammenarbeit mit Jazzmusikern wie Joe Zawinul belegt sein vielseitiges Repertoire, das auch zeitgenössische Musik umfasst.

Nähere Informationen unter der Telefonnummer 07444/7297 bzw. 0676/919 91 89.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)